

ÜBUNGSBERICHT

zu Technische Übung
am 24.04.2015
Übungsobjekt: PKW mit Traktorkollision
Alarmstufe: Alarmstufe 1

Sonnenweg 5
4202 Kirchschlag bei Linz
Tel: 0664 / 135 40 12
E-Mail: bfk@uu.ooelfv.at
www.uu.ooelfv.at

Übungsbeschreibung:

Die Übung wurde als Einsatzübung geplant und durchgeführt, daher kannten im Vorfeld nur ein paar Kameraden die Übungsannahme und den Übungsort.

Übungsannahme war, dass ein PKW mit zwei Insassen mit zwei Traktoren kollidierte. Ein Traktor war mit Holz beladen und sollte vom zweiten Traktor entladen werden. Durch die Kollision kippte der beladene Hänger um und das Auto wurde unter den Holzstämmen eingeklemmt und begraben. Ein Staplerarm des Traktors bohrte sich in fahrerseitig in den Pkw und steckte in der Fahrertür und dem Bein des Fahrers.

Am Übungsort angekommen wurde der Gefahrenbereich abgesichert und der Brandschutz aufgebaut. Die verletzten Personen wurden durch den Feuerwehrmedizinischen Dienst betreut.

Zuerst wurden die Baumstämme gesichert und anschließend mit Hilfe von Motorsägen zerkleinert um den PKW zu befreien. Der Staplerarm wurde mittels Flex an der Außenseite der Fahrertür vom Traktor abgetrennt.

Danach konnten wir mit Spreizer und Schere die zwei Verletzten aus dem Fahrzeug retten.

Übungsziele:

Wir wollten bei dieser Übung den Einsatz von verschiedenen technischen Geräten üben und den Kameraden ein lösungsorientiertes Handeln näher bringen.

Absichern der Einsatzstelle	<input checked="" type="checkbox"/>	Brandschutz	<input checked="" type="checkbox"/>
Errichten einer Einsatzleitstelle	<input checked="" type="checkbox"/>	Außenangriff	<input type="checkbox"/>
Feuermedizinischer Dienst	<input checked="" type="checkbox"/>	Innenangriff	<input type="checkbox"/>
Menschenrettung	<input checked="" type="checkbox"/>	Einrichten eines Atemschutzsammelplatzes	<input type="checkbox"/>
Errichten einer Sammelstelle	<input type="checkbox"/>	Wasserentnahmestellen	<input type="checkbox"/>
Betreuung der Verletzten	<input checked="" type="checkbox"/>	Zusammenarbeit mit anderen	
Bedienung hydraulisches Rettungsgerät	<input checked="" type="checkbox"/>	Blaulichtorganisationen	<input type="checkbox"/>

Übungsziele erreicht JA NEIN eventuelle Gründe hier anführen

eingesetzte Mannschaft:

Mannschaft (insgesamt)	Anzahl, davon		
Atemschutzträger	Anzahl	Höhenrettung	Anzahl
Feuerwehrrm. Dienst	Anzahl	Taucher	Anzahl
Lotsen	Anzahl	Strahlenspürer	Anzahl

eingesetzte Fahrzeuge:

KDOF	<input checked="" type="checkbox"/>	LF-A	<input type="checkbox"/>	SRF	<input type="checkbox"/>
MTF	<input type="checkbox"/>	LFB-A1	<input checked="" type="checkbox"/>	SLF-A	<input type="checkbox"/>
KLF-A	<input checked="" type="checkbox"/>	LFB-A2	<input type="checkbox"/>	DLK	<input type="checkbox"/>

KLF-W	<input type="checkbox"/>	TFL-A 2000	<input checked="" type="checkbox"/>	TMB 23/12	<input type="checkbox"/>
KLF-Kat	<input type="checkbox"/>	TLF-A 4000	<input type="checkbox"/>	LAST	<input type="checkbox"/>
KLF-Logistik	<input type="checkbox"/>	RLF-A 2000	<input type="checkbox"/>		

Stützpunktfahrzeuge:

ASF Ottensheim	<input type="checkbox"/>	ÖL Leonfelden	<input type="checkbox"/>	HEU Reichenau	<input type="checkbox"/>
GSF Kefermarkt	<input type="checkbox"/>	KRAN Leonfelden	<input type="checkbox"/>	SPRENG Treffling	<input type="checkbox"/>
A-Boot	<input type="checkbox"/>	Motorzille	<input type="checkbox"/>		

Zusammenarbeit mit anderen Blaulichtorganisationen:

Polizei	<input type="checkbox"/>	Samariterbund	<input type="checkbox"/>	Rettungshundebrigade	<input type="checkbox"/>
Rotes Kreuz	<input type="checkbox"/>	Johanniter	<input type="checkbox"/>	Rettungshundestaffel RK	<input type="checkbox"/>

Zusammenarbeit mit Behörden:

Gemeinde	<input type="checkbox"/>	Bezirkshauptmannschaft	<input type="checkbox"/>	Bundesheer	<input type="checkbox"/>
----------	--------------------------	------------------------	--------------------------	------------	--------------------------

Fotos:







Allfälliges: